

23.09.2024

Tagung

Seddiner See

Brandenburger Geflügeltag 2024

Programm:

09:00 – 09:10 Uhr	Begrüßung und Moderation Angelique Buchwald und Dr. Jens Hübel
09:10 – 09:20 Uhr	Vorstellung des Projektes Netzwerk Fokus Tierwohl Angelique Buchwald, Tierwohlmultiplikatorin, Netzwerk Fokus Tierwohl
09:20 – 09:30 Uhr	Vorstellung des Tierschutzberatungsdienstes Dr. Jens Hübel, Tierschutzberatungsdienst Brandenburg
09:30 – 10:00 Uhr	Geflügelhaltung in Brandenburg, aktuelle Daten Dr. Jens Hübel, Tierschutzberatungsdienst Brandenburg
10:00 – 10:45 Uhr	Aufzucht von Bio – Junghennen (online) Michael Däuber, Geflügelkoordination, Bioland e.V.
10:45 – 11:15 Uhr	Kaffeepause
11:15 – 12:00 Uhr	Nachhaltige Investitionen in der Geflügelbranche Referent:in angefragt
12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 – 14:00 Uhr	Mobilstallsysteme Sylvia Conring, Bundesverband Mobile Geflügelhaltung e. V.
14:00 – 14:45 Uhr	Ökologische Tierzucht, Einblicke und aktuelle Informationen zum Zweinutzungshuhn Inga Günther, Leitung Geflügelzucht, Ökologische Tierzucht gGmbH
14:45 – 15:15 Uhr	Kaffeepause
15:15 – 16:00 Uhr	Vogelgrippe in kleinen Beständen Referent:in angefragt
16:00 – 16:15 Uhr	Schlusswort und Diskussion Dr. Jens Hübel, Tierschutzberatungsdienst Brandenburg

Allgemein

Zum ersten Mal findet der Brandenburger Geflügeltag statt, zu dem Geflügelhalter:innen aus allen in Brandenburg aktiven Geflügelverbänden wie dem Brandenburger Geflügelwirtschaftsverband, den Verbänden der ökologischen Tierhaltung, dem Bundesverband Mobile Geflügelhaltung, dem Landesverband der Rassegeflügelzüchter Berlin und Brandenburg und ohne Verband sowie alle am Geflügel Interessierte herzlich eingeladen sind. Der Tierschutzberatungsdienst veranstaltet diese Tagung gemeinsam mit dem Netzwerk Fokus Tierwohl in Kooperation mit der Brandenburgischen Landwirtschaftsakademie und mit freundlicher Unterstützung von Verbänden.

Zielgruppe

Geflügelhalter:innen (konventionelle und ökologische Geflügelhaltung, Rassegeflügel), Brandenburger Verbände, Behörden, Wissenschaftler:innen

Kosten

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Verpflegungspauschale in Höhe von 30 Euro ist zu entrichten.

Veranstaltungsort

Brandenburgische Landwirtschaftsakademie (BLAk), Seeweg 2 in 14554 Seddiner See

Teilnahmebescheinigung

Im Anschluss an die Veranstaltung senden wir Ihnen per E-Mail eine Teilnahmebescheinigung an die von Ihnen bei der Anmeldung angegebene E-Mailadresse.

Anmeldung

Bitte über den Link oder QR- Code anmelden

Link: <https://ogy.de/2kek>

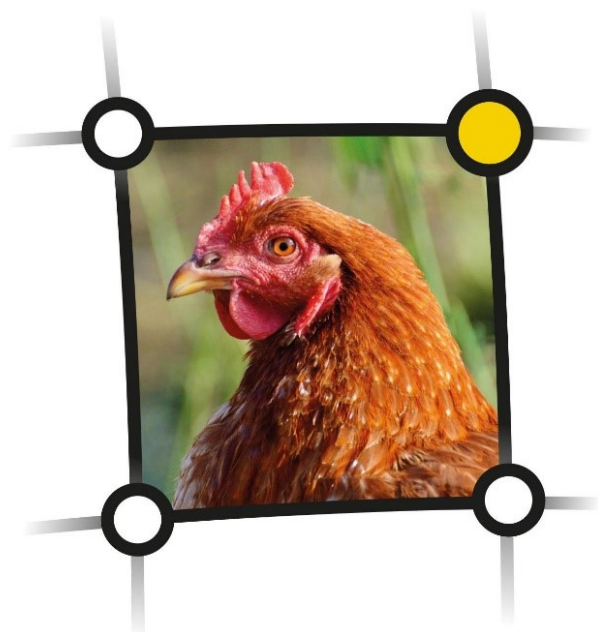
Scann mich!



Anmeldeschluss: 16.09.2024

Fragen zur Anmeldung

Brandenburgische Landwirtschaftsakademie
Steffie Haferanke
Tel.: 033205/250035
E-Mail: info@blak-seddinersee.de



Veranstalter

Netzwerk Fokus Tierwohl (NFT)

Der Projektpartner in Brandenburg ist der Tierschutzberatungsdienst (TSBD) des Landesamtes für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)

Tierschutzberatungsdienst Brandenburg (TSBD)

Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit
Robert-Havemann-Straße 4
15236 Frankfurt (Oder)

Kooperation

Brandenburgische Landwirtschaftsakademie (BLAK)

Fachbereich der Ländlichen Heimvolkshochschule am Seddiner See e. V.
Seeweg 2
14554 Seddiner See

Ansprechpartner

Annika Henning (NFT)

Mitarbeiterin
Tel: 0331 / 8683 934
E-Mail: annika.henning@LAVG.Brandenburg.de

Angelique Buchwald (NFT)

Tierwohlmultiplikatorin
Tel: 0331 / 8683 935
E-Mail:
angelique.buchwald@LAVG.Brandenburg.de

Dr. Jens Hübel (TSBD)

Stv. Dezernatsleitung, Fachbereich Geflügel
Tel.: 0331 / 8683 932
E-Mail: jens.huebel@LAVG.Brandenburg.de

Steffie Haferanke (BLAK)

Fachbereichsleiterin
Tel.: 033205 / 2500 35
E-Mail: info@blak-seddinersee.de

Das Netzwerk Fokus Tierwohl ist ein Verbundprojekt und Teil des Bundesprogramms Nutztierhaltung. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages, Projektträger ist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Förderkennzeichen: 28N419TA08.

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages